

Während für die Vorstellung von Gemeinschaft in der Moderne häufig Metaphern ‚warmer‘ Berührung und körperlicher Intimität bemüht werden, soll sich Gesellschaft durch Distanz, Taktgefühl und Berührungsangst auszeichnen. Die Tagung geht solchen Vorstellungen und Metaphern in historischer Perspektive nach und befasst sich mit der Funktion, die körperlichen und affektiven Aspekten der Berührung und der Berührungsvermeidung in der Repräsentation politischer und sozialer Machtordnungen zukommt. Literatur und andere Kunstformen stellen dabei nicht nur Modelle und Metaphern des Berührens zur Beschreibung von Gemeinschaft bereit und loten Imaginationen, Wünsche und Ängste aus, die mit Taktilität und Berührung verbunden sind. Vielmehr bringen sie auf produktions-, wirkungs- und rezeptionsästhetischer Ebene auch eigene Spürbarkeiten, Kontaktzonen und Affektpolitiken hervor. Die Tagung widmet sich literarischen, theatralen, filmischen und historiografischen Verkörperungsformen von Gemeinschaft und fragt danach, inwiefern künstlerische Medien selbst Relationen von Nähe und Distanz organisieren, verändern oder gar durchbrechen.

#### **TAGUNGSORT**

Amerikahaus München, Barer Straße 19 a

#### **ORGANISATION**

Dr. Maha El Hissy (LMU München),  
Dr. Andrea Erwig (ZfL Berlin),  
Sebastian Haselbeck, Ph.D. (UC Berkeley)

#### **KONTAKT**

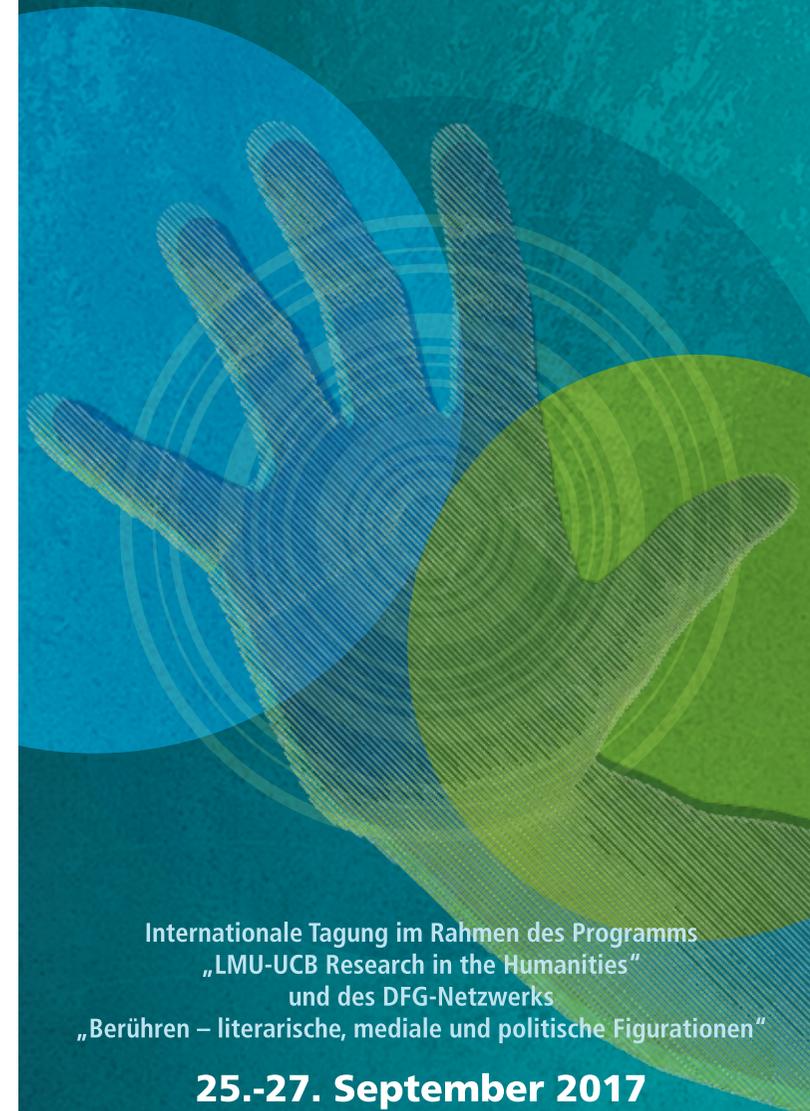
netzwerk.beruehren@gmail.com

#### **GEFÖRDERT DURCH**



# TAKTILITÄT UND GEMEINSCHAFT

Literatur und Politik der Berührung



Internationale Tagung im Rahmen des Programms  
„LMU-UCB Research in the Humanities“  
und des DFG-Netzwerks  
„Berühren – literarische, mediale und politische Figurationen“

**25.-27. September 2017**

# TAKTILITÄT UND GEMEINSCHAFT

## Literatur und Politik der Berührung

### MONTAG 25.9.2017

09.30

Begrüßung

**Maha El Hissy, Andrea Erwig, Sebastian Haselbeck**

„Das Lied hat ... Hand und Fuß“ (Heine):

Einführende Anmerkungen zur Poetik und Sozialität des Taktile

**Andrea Erwig (Berlin)**

10.00

Die Figur des Taktile: Zwischen Unmittelbarkeit und Vermittlung

**Niklaus Largier (Berkeley)**

**Moderation: Mario Grizelj**

10.45

Kaffee

11.15

Forms of Expression

**Mario Wimmer (Berkeley/Basel)**

12.00

Berührungskräfte – Blumenberg, Burckhardt und die Krisis der Distanznahme

**Alexander Waszynski (Erfurt)**

**Moderation: Sebastian Haselbeck**

12.45

Mittagspause

14.00

Kiss me Cressida! Or: The Social Touch of Lips and Tongue

**Johannes Ungelenk (München)**

14.45

If you prick us: Shylock and the Politics of Touch

**Tobias Döring (München)**

**Moderation: Michael Auer**

15.30

Kaffee

16.00

„Speak hands for me.“ – Römische Erfahrung bei Shakespeare, Brecht und Müller

**Sandra Fluhrer (Erlangen)**

16.45

The Mug Shot, the Close-up, and Ideologies of Touch in *Photographing a Female Crook* (1904)

**Althea Wasow (Berkeley)**

**Moderation: Maha El Hissy**

17.30

Kaffee

18.00

Auf Tuchfühlung mit Geschichtszeichen.

Die Seeschlacht bei Lepanto

**Helmut Lethen (Linz)**

**Moderation: Andrea Erwig**

**Ab 19.30 Abendempfang**

### DIENSTAG 26.9.2017

09.30

„In Mitleid schmilzt die Seele und die Hand erbebt“. Poetik und Politik des Betens in Schillers *Die Jungfrau von Orleans*

**Maha El Hissy (München)**

10.15

Erfassen, Umfassen, Umarmen. Mystische Berührung bei Novalis

**Vera Kaulbarsch (München)**

**Moderation: Andrea Erwig**

11.00

Kaffee

11.30

Touching (Dwelling) Sharing. Wordsworth Domestic Parts

**Joseph Albernaz (Berkeley)**

12.15

A Prosthetic Pianist and the Loss of „reality-based community“ in Robert Wiene's *Orlacs Hände*

**Sebastian Haselbeck (Berkeley)**

**Moderation: Jakob Gehlen**

13.00

Mittagspause

14.30

Verheißten, Erlauben, Berühren?

Emmanuel Levinas zur politischen Taktilität

**Daniel Kazmaier (Saarbrücken)**

15.15

Berührung auf Todeshöhe oder: Gemeinschaft als Entgrenzung (Blanchot, Bataille, Duras)

**Martina Bengert (München)**

**Moderation: Sebastian Haselbeck**

16.00

Kaffee

16.30

Ein Griff ins Universum. Vom Versuch, Berührung soziologisch zu bestimmen

**Christian Fritz-Hoffmann (Oldenburg)**

**Moderation: Andrea Erwig**

### MITTWOCH 27.9.2017

10.00

Einsam oder gemeinsam? Zur Praxis des Schreibens in Bündnissen

**Susanne Strätling (München)**

10.45

„This Living Hand“: Touching the Digital Body in the Context of Violence in Ali Cherri's *My Pain is Real* (2009) and Usama Muhammad's *Silvered Water: A Syria Self-Portrait* (2015)

**Simona Schneider (Berkeley)**

**Moderation: Maha El Hissy**

11.30

Kaffee

12.00

Abschlussdiskussion